

Mitteilungsblatt

Nr. 1

42. Jahrgang

Januar / Februar 2016



Gemeinde Döttingen

Inhalt / Editorial

aus dem Gemeinderat	3
Personelles: Vorstellung	5
Grünabfuhr: Jahresvignetten	5
Energiestadt-Seite	6
Döttinger Wetternachhersage	8
10 Jahre OSUA	9
Stimmrechtsbescheinigungen	10
durch den Gemeinderat festgelegten Termine	11
Sirenen-Probealarm	11
aus der Schule: Primarstufe und Kindergarten	12
777 – Jahre Döttingen	14
Veranstaltungskalender	16
Betreuung Asylsuchende	18
Einwohnerstatistik	18
Ferienpass Unteres Aaretal	20
Grundbuchamt: neue Zuständigkeit	20
OSUA zum neuen Jahr	21
Wechsel in der Kulturkommission	22
Beratungsstellen	23
Pro Döttingen: Jahresrückblick und Ausblick	24
Neuer Kaminfeger gewählt	26
Birnel-Aktion	26
LEK-Bericht: Wieselbauten	27
Mütterkreis/ Rechtsauskunft/ Spitex	28
Pro Senectute Mittagstisch 2016	29
Neujahrsapéro der Gemeinde.....	29
Aargauischer Schachttag	30
Titelbild Ausgabe 2015-6/ Sudoku	31

Herausgeber: Gemeinde Döttingen / KULTURKOMMISSION PRO DÖTTINGEN

Druck: Bürli AG, Döttingen

Redaktion: Döttinger Mitteilungsblatt, Jürg Schüpbach, Brüelstr. 3b, 5312 Döttingen
Tel. 056 245 32 40, d-mitteilungsblatt@bluewin.ch

Titelbild: Adrian Knecht

Redaktionsschluss für Heft 2 (März / April) 2016 ist der **15. Februar 2016**

Schalteröffnungszeiten der Gemeindekanzlei Döttingen

Montag, Mittwoch – Freitag: 08.00 – 11.30 Uhr / 14.00 – 16.00 Uhr

Dienstag: 08.00 – 11.30 Uhr / 14.00 – 18.00 Uhr

Für Gespräche ausserhalb dieser Zeit steht die Gemeindeverwaltung
(☎ **056 269 11 30**) nach Vereinbarung gerne zur Verfügung. – Sprechstunden
mit dem Gemeindeammann sind direkt telefonisch mit diesem zu vereinbaren.

Döttinger Homepage: www.doettingen.ch / **Kulturkommission:** www.prodoettingen.ch

*Aus den Verhandlungen des Gemeinderates
(Anfang Oktober und November 2015)*



Personelles / Gemeindeorganisation

Von der Kündigung des Leiter Steuern Urs M. Suter per 30. April 2016 musste Kenntnis genommen werden. Er hat eine neue Herausforderung in der Nähe seiner Wohngemeinde angenommen. Die Stelle wurde zur Neubesetzung ausgeschrieben.

Eduardo Gisel hat nach 10jähriger engagierter Tätigkeit bei der Kulturkommission seine Demission per 31. Dezember 2015 eingereicht. Als Nachfolgerin konnte Frau Susanne Sullivan gewonnen werden.

Als neues Mitglied in der LEK-Kommission wurde Frau Margrit Kloter für den Rest der Amtsperiode gewählt.

Nach 10jähriger umsichtiger Tätigkeit als Präsident der Musikschulkommission hat Urs Senn per Ende Jahr 2015 demissioniert. Das Präsidium wird verdankenswerterweise durch Corinne Villiger übernommen und als neues Mitglied ist Renato Losa bereit, in der Kommission mitzuwirken.

Tabea Vogt, Holderbank, hat ihre Teilzeitanstellung von 40% bei der Gemeinde Döttingen per 28. Februar 2016 gekündigt, da sie an ihrem zweiten Arbeitsort bei der Gemeinde Hunzenschwil das Pensum aufstocken kann.

Planung, Bau, Verkehr / Feuerpolizei

Folgende Baubewilligungen wurden in der Berichtsperiode erteilt:

- Berisha Xhemil, Kleindöttingen, für die energetische Gebäudesanierung und Neubau von Fahrzeugabstellplätzen, Erlenweg 2
- Lidl Schweiz AG, Weinfelden, für Erweiterung Verkaufsgeschäft, Vorhard 14
- Neff Ruedi, Chilbert 6, Einbau von drei Fenstern Nordfassade und Anbau eines Vordachs an der Südfassade, Chilbert 12
- Neff Ruedi, Chilbert 6, Erstellung einer Aussentreppe an der Südseite, Chilbert 8
- Jelmoni Lili und Kim, Hinterhofstrasse 1d, Neubau Gerätehaus und Holzdeck

Die Bauverwaltung hat aufgrund des Kompetenzreglements folgende Baubewilligungen direkt erteilt und diese dem Gemeinderat zur Kenntnis vorgelegt:

- Berti Salvatore und Jasmine, Grossmattenring 19, für Sanierung Einfamilienhaus, Projektänderung energetische Gebäudesanierung sowie Neubau Vordach Hauseingang
- Bugmann Christa und Urs, Hauptstrasse 62, für den Neubau Remise Riedholzweg
- Hügli Stefan sowie Ciaccia Patrizio und Nicole, Surbtalstrasse 19, für die Einfriedungen und Treppe
- Emek Nejat und Sandra, Rosenweg 7, für Fenstersanierung und Verkleinerung Badzimmerfestern Ostfassade

Kaminfegermeister Andres Winter hat seine Konzession für die Tätigkeit als Kaminfegermeister und als amtlicher Feuerungskontrolleur bei der Gemeinde Döttingen per 31. Dezember 2015 gekündigt, da er das Pensionsalter erreicht. Die Konzession wurde öffentlich

ausgeschrieben. Als Nachfolger wurde Herr Andreas Leutwyler, A. Leutwyler AG, Unterendingen, gewählt.

Tiefbau / Strassen / Werke / Energie

Das Büro Metron Verkehrsplanung AG, Brugg, hat eine Machbarkeitsstudie für eine Postautohaltestelle im Bereich Chilbert/Schulstrasse erstellt. Die Studie zeigt auf, dass die Realisierung grundsätzlich möglich wäre, aber dies erhebliche Kosten für die Verschiebung der bestehenden Bushaltestellen sowie für die Anpassungen zur Befahrbarkeit durch Gelenkbussen des Knotens Schulstrasse / Surbtalstrasse verursachen würde. Vorgängig müsste eine Bedürfnisabklärung gemacht werden. Das Projekt wird pendent gehalten, aber im Moment noch nicht konkret weiterverfolgt.

Vermehrt treffen Reklamationen betreffend Autos ein, welche entlang der Hauptstrasse auf dem Trottoir parkieren und das Durchkommen für Fussgänger erschweren. Die entsprechenden Grundeigentümer werden angehalten, die Mieter und Kunden darauf aufmerksam zu machen. Falls keine Besserung eintritt, wird die Regionalpolizei Bussen aussprechen müssen.

Gemeindeliegenschaften

Dem Zirkus Stey wurde die Spielbewilligung auf der „Pfyfferwiese“, Gewerbstrasse, für den 6. und 7. August 2016 erteilt.

Der Verein Huusgmacht, Kulturförderung im Zurzibiet, hat wiederum das Gesuch für die Reservation der „Pfyfferwiese“, Gewerbstrasse, für die Durchführung des Oktoberfestes am 16. und 17. September 2016 gestellt. Das Gesuch wurde mit den Auflagen des Vorjahres bewilligt.

Für die GSM-R-Anlage an der Badstrasse wurde mit der SBB einen entsprechenden Dienstbarkeitsvertrag abgeschlossen.

Finanzen

Der Nachführungsgeometer informierte über die neuen Flächen der Gemeindeparzellen. Weil das Bundesamt für Landestopografie über die ganze Schweiz ein neues, sehr genaues Fixpunktnetz erstellt hat, hat es bei diversen Parzellen Änderungen von wenigen m² gegeben. Die Finanzverwaltung hat deshalb die Parzellen neu bewerten und in der Buchhaltung anpassen müssen. Die vorgeschlagenen Anpassungen wurden genehmigt.

Dem Ferienpass unteres Aaretal wurde wiederum eine Spende von Fr. 100.00 zugesprochen.

Schule

Als Lausfachfrau an der Schule Döttingen wurde Frau Marta Kupfer, St. Johannerstrasse 34, gewählt.

Soziales

Die Abklärungen für einen Tagespflegeplatz wurden durch die Jugend- Ehe- und Familienberatung getätigt und aufgrund des Berichtes der Aufnahme eines Pflegekindes zugestimmt. Aufgrund des sehr positiven Berichtes der Jugend- Ehe- und Familienberatung wurde einer Tagesmutter die Tagespflegeplatzbewilligung verlängert.

□ Aus dem Steueramt

Rahel Frei, stellvertretende Leiterin Steuern, stellt sich vor



Aufgewachsen bin ich, zusammen mit meiner jüngeren Schwester und meinen Eltern, in Würtenlingen. Auch heute noch wohne ich dort. In meiner Freizeit unternehme ich sehr gerne etwas mit meinen Freunden, lese ein Buch oder fahre gerne Ski im Winter.

Nach vier Jahren an der Bezirksschule Endingen begann ich im Sommer 2011 meine dreijährige Lehre als Kauffrau in der Branche öffentliche Verwaltung auf der Gemeindeverwaltung Untersiggenthal. Nach den bestandenen Qualifikationsverfahren im Juli 2014, erhielt ich die Möglichkeit für weitere sechs Monate Arbeitserfahrung und Praxis auf dem Steueramt in Untersiggenthal zu sammeln.

Im April dieses Jahres zog es mich dann für vier-einhalb Monate nach Kanada wo ich drei Monate eine englische Sprachschule besuchte und die

Möglichkeit hatte, das Land sowie die Leute kennen zu lernen.

Weiterbildungen im Gemeindegewesen sind in den nächsten paar Jahren geplant.

Seit dem 1. November 2015 darf ich nun das Team des Steueramts unterstützen. Ich freue mich sehr auf diese Herausforderung und die vielen neuen Erfahrungen.

□ Aus der Einwohnerkontrolle / Gemeindekanzlei

Jahresvignetten Grünabfuhr 2016

Die Jahresvignetten 2016 für die Grünabfuhr sind ab sofort auf der Einwohnerkontrolle / Gemeindekanzlei Döttingen erhältlich.

Die Gebühren bleiben unverändert:

120-Liter Ganzjahres-Vignette	Fr.	65.00
240-Liter Ganzjahres-Vignette	Fr.	130.00
660-Liter Ganzjahres-Vignette	Fr.	370.00

Die Grüngutabfuhr vom Montag, 04. Januar, bis und mit Montag, 29. Februar 2016, findet 14-tägig statt. Ab Montag, 07. März 2016, erfolgt die Grüngutabfuhr wieder wöchentlich.

Weihnachtsbäume können im Januar unentgeltlich der Grüngutabfuhr mitgegeben werden.

Achtung

Zusätzliche Eimer mit Grüngut, Gebinde oder Bündel, welche neben dem Grüncontainer hingestellt werden, müssen mit einer zusätzlichen, der Grösse entsprechenden Gebührenmarke versehen werden, ansonsten werden diese Behältnisse nicht geleert bzw. mitgenommen.



Döttingen

zwischen Aare und Reben

Weniger Energie – mehr Geld

Energiesparen lohnt sich: Ohne grossen Aufwand die Kosten senken und dabei auch noch etwas für die Umwelt tun – das hört sich verlockend an. Zuerst müssen Sie aber wissen, wofür Sie wie viel Energie verbrauchen.

Wissen Sie, wie viel Energie Sie pro Jahr verbrauchen? 8300 Watt, wie der Durchschnittsschweizer? Mehr? Weniger? Befinden Sie sich auf dem Weg zur 2000-Watt-Gesellschaft? Mit „ECOSPEED Private“, einem kostenlosen Online-Rechner, finden Sie das ganz einfach heraus. Sie füllen ein paar Zahlen ein und sehen sofort Ihre persönliche Energiebilanz. Fürs Wohnen, Essen, Waschen, Kochen und Unterwegssein.

Eingeschlossen ist die graue Energie für die Güter und Dienstleistungen, die Sie kaufen. Natürlich erfahren Sie auch, wie viel Geld Sie für die Energie ausgeben. Zudem zeigt Ihnen „ECOSPEED Private“ den CO₂-Ausstoss, der durch Ihren Konsum entsteht.

Speichern Sie Ihre Verbrauchsdaten und setzen Sie sich Ziele, wo und wie Sie den Energieverbrauch senken. Wenn Sie in einem Jahr die Bilanz erneut erstellen, sehen Sie, wie viele Watt und Franken Sie eingespart haben.

Wie gehen Sie vor?!

Testen Sie den Gratis-Online-Rechner „ECOSPEED Private“: www.ecospeed.ch/private. Geben Sie die Daten ein zum Wohnen, zu den Elektrohaushaltgeräten, die Mobilität, die Ernährung und für den übrigen Konsum. Mit dem Resultat „ihre persönliche Energiebilanz“ stellen Sie fest, ob Sie über oder unter dem Schweizer Durchschnitt liegen.

Sie sehen aber auch sofort, wo noch Sparpotenzial vorhanden ist. Mit Hilfe der detaillierten Erläuterungen in „ECOSPEED Private“ können Ziele definiert und nach einem Jahr wiederum Bilanz gezogen werden. Mit einer Reduktion schonen Sie nicht nur die Umwelt, sondern auch den Geldbeutel.

Hier erfahren Sie mehr

- Gratis-Online-Rechner „ECOSPEED Private“: www.ecospeed.ch/private

Dank der persönlichen Energiebilanz Umwelt und Geldbeutel schonen.

www.ecospeed.ch/private

energie schweiz

Energiestadt european energy award

www.energiestadt.ch



BIRCHMEIER

BEGEISTERT

« Die Zusammenarbeit im Team begeistert mich. Auf das Team kann ich mich jederzeit verlassen! »

DAVID ZAUGG, POLIER

BIRCHMEIER BAU AG

Gewerbestrasse 21 · 5312 Döttingen · Telefon 056 269 21 21 · Fax 056 269 21 31
info@birchmeier-bau.ch · www.birchmeier-gruppe.ch

Als am 20. November eine rekordlange Trockenheit ihr vorläufiges Ende fand...

Sie hat zumindest einen Unterbruch erfahren, die ausgedehnte Trockenperiode, welche genau genommen am 23. Juni begann und sich bis zum 19. November hinzog, somit also fast 5 Monate gedauert hat. An der Wetterbeobachtungsstation „Schluche“ summierte sich in dieser Zeitspanne eine Regenmenge von gerade mal 146 mm (Mittelwert 1991-2014 in dieser Zeitperiode = 432 mm). Eine derart lange Trockenphase, verbunden mit einer Niederschlagsmenge von nur 1/3 der sonst üblichen Menge, hat es im Unteren Aaretal seit fast Menschengedenken nicht mehr gegeben. In den Wetteranalen findet man Berichte, die darauf hinweisen, dass im Jahre 1947 von Mitte April bis Mitte September eine vergleichbare Trockenheit geherrscht hatte, verbunden mit offenbar weit schlimmeren Auswirkungen als dies heuer der Fall war, vor allem für die Trinkwasserversorgung und die Landwirtschaft. Allerdings entsprachen zu jener Zeit sowohl die Qualität als auch das Leistungsvermögen der kommunalen Wasserversorgungen und die Möglichkeiten zur Bewässerung noch keineswegs dem heutigen Standard. Die bei der MeteoSchweiz archivierten Niederschlagsaufzeichnungen von Basel, Zürich, Schaffhausen oder vom hydraulischen Kraftwerk Beznau zeigen auf, dass im Jahre 1947 die Niederschlagssummen in der 5-monatigen Dürrezeit nur marginal kleiner waren als während der gleichen Zeitspanne in diesem Jahr. Allerdings fiel die damalige Trockenperiode voll in die sonst niederschlagsreiche Jahreszeit.

Der im vergangenen Sommer und Herbst von vielen sehlichst erwartete Regen kam dann doch noch und dies nicht zu knapp. Am 20. November wurde an der örtlichen Messstation die drittgrösste Tages-Niederschlagssumme seit Bestehen der Station (1991) verzeichnet. In Anbetracht der Jahreszeit war die Niederschlagsintensität in von aussergewöhnlichen Unterschieden geprägt. In den südlich gelegenen Gebieten des Unteren Aaretals fiel teilweise weniger als 50 mm Regen (Brugg = 45 mm), in den nördlichen Teilen dagegen resultierten recht beachtliche Mengen, mit stellenweise mehr als 80 mm (Koblenz = 81 mm entspr. 81 Liter pro m²). Zwischen den weniger als 2 km auseinanderliegenden Döttinger-Beobachtungsstationen „Steiacher“ und „Schluche“ betrug die Differenz immerhin 11 mm. Trotz des in der Endabrechnung eher nassen Novembers bleibt ein beachtliches Niederschlagsdefizit bestehen. Mittlerweile fährt die Witterung im Dezember wieder auf der trockenen Schiene, sodass das Jahr 2015 unter dem Strich wohl das zweittrockenste der vergangenen 25 Jahre sein wird.

Oktober 2015		2015	1991-2014	1961-1990
Niederschlagsmenge:	Schluche	35.6 mm	83.5 mm	72.0 mm
	Steiacher)1	36.0 mm		
Grösste Tagesmenge:	06. Oktober	11.1 mm		
Temperatur-Mittelwert:		10.4 °C	10.4 °C	9.4 °C
Höchster Meßwert:	03. Oktober	22.8 °C		
Tiefster Meßwert:	17. Oktober	0.8 °C		

November 2015		2015	1991-2014	1961-1990
Niederschlagsmenge:	Schluche	95.5 mm	82.7 mm	92.0 mm
	Steiacher)1	83.2 mm		
Grösste Tagesmenge:	20. November	66.8 mm		
Temperatur-Mittelwert:		8.1 °C	5.0 °C	4.2 °C
Höchster Meßwert:	07. November	21.1 °C		
Tiefster Meßwert:	24. November	- 4.7 °C		
Neuschneemenge:		5.0 cm	5.7 cm	

)1 Werte von Wetterstation Kai Kobler (kaikowetter.ch)

Döttingen, 15.12.2015

reto.waldburger@swissonline.ch



Das OSUA-Kollegium 2015/16

10 Jahre OSUA

Vor nunmehr 10 Jahren haben sich die Gemeinden Klingnau, Döttingen und Koblenz für die Zusammenlegung der Oberstufenschulen entschieden. In diesem Zusammenhang kam es zur Bildung der OSUA – Oberstufe Unteres Aaretal mit den Schulstandorten Klingnau (Bezirksschule sowie Sekundar- und Realschule) und Döttingen (Sekundar- und Realschule). Dieser Schritt diente im Besonderen der Stärkung der Oberstufe und der Nutzung von Synergien.

In diesen letzten 10 Jahren wurde die Volksschule Aargau immer wieder und teilweise massiv umgebaut und entwickelt. Die markantesten Veränderungen waren die Einführung der Schulleitung, die Umstellung auf integrierte Schulung, die Eingliederung des Kindergartens in die Volksschule, mit Einführung des Obligatoriums sowie die Systemumstellung von 5 Jahren Primar- und 4 Jahren Oberstufe auf neu 6 Primar- und 3 Jahre Oberstufe. Faktoren, welche die OSUA in ihrer eigentlichen Entwicklungszeit stark begleiteten und auch beeinflussten. Es war einerseits eine grosse Umstellung und Herausforderung für die Lehrpersonen. Aber auch für die Mitglieder der neu gebildeten Kreisschulpflege und des neu geschaffenen Kreisschulvorstandes kamen neue, herausfordernde Aufgaben hinzu. Im Rahmen dieses Aufbaus musste die Implementierung der neu geschaffenen, operativen Führung, sprich Schulleitung, vorgenommen werden. Dies mit, aufgrund von immer wieder vorkommenden Fluktuationen, neuen Zusammensetzungen beim OSUA-Vorstand und der OSUA- Kreisschulpflege. Leider verzeichnete auch die operative Führungsebene innerhalb der 10 Jahre eine hohe Fluktuationsrate auf. Was die Umsetzung der hohen Entwicklungsziele und im Besonderen die Konsolidierung nicht gerade vereinfachte.

Nach der Umstellung des Schulsystems auf 6/3 entschied sich die Kreisschulpflege 2014 für die Standorte Klingnau und Döttingen eine Gesamtschulleitung einzusetzen und somit die

operative Führung zu vereinfachen. Gleichzeitig verstärkte man auf schulischer als auch auf politischer Ebene die Bestrebungen, die beiden OSUA-Schulstandorte Klingnau und Döttingen in Klingnau zusammenzuführen. Eine entsprechende Lösung zeichnet sich derzeit ab und die erfolgreiche Umsetzung liegt nun in den Händen der drei im November/anfangs Dezember 2015 bevorstehenden Gemeindeversammlungen. Die Konzentration auf einen Schulstandort soll nicht zuletzt zu einer kompakteren Schuleinheit, Erhöhung der Qualität und einer guten Ausgangslage im Zuge der Diskussionen um die Bereinigung von Oberstufenstandorten im Bezirk führen.

Nach nunmehr 10 Jahren Aufbau und Entwicklung sind Kreisschulpflege, Schulleitung und das OSUA-Lehrerkollegium gerüstet und bereit die künftigen Herausforderungen anzunehmen, sich für einen starken Oberstufenstandort einzusetzen und diesen für die Zukunft zu gestalten. Ganz im Zeichen guter Bildung, Förderung und Begleitung der uns anvertrauten Schülerinnen und Schüler.



Erster Schultag 10. August 2015

Stimmrechtsbescheinigungen – Das Wichtigste in Kürze

Ab dem 1. November 2015 gelten neue Bestimmungen für Stimmrechtsbescheinigungen. Die wichtigsten Informationen können Sie im untenstehenden Text entnehmen.

Wann ist eine Unterschrift gültig?

In aller Regel sollten alle Felder eines Unterschriftenbogens für eine Initiative oder ein Referendum **eigenhändig ausgefüllt** werden.

In keinem Fall fehlen dürfen also die **eigenhändig ausgefüllten Felder**:

- **Name / Vorname** (früher musste nur der Name eigenhändig ausgefüllt werden)
- **Unterschrift**.

Bei der Kontrolle treffen die Stimmregisterführerinnen und Stimmregisterführer oft auf andere Varianten von ausgefüllten Unterschriftenzeilen. Probleme bereiten vor allem mehrere Namen, die **von gleicher oder fremder Hand** ausgefüllt wurden oder **dito-Zeichen**.

Erlaubt sind:

- **Geburtsdatum** und **Adresse** dürfen von **fremder Hand** oder mit Schreibmaschine ausgefüllt sein.
- **Dito-Zeichen** sind nur im Feld „Wohnadresse“ erlaubt.

Spezialregelung für Menschen mit Behinderung

Einzigste Ausnahme hiervon ist die Eintragung **schreibunfähiger Stimmberechtigter**: Sie (Blinde, Tetraplegiker, Personen mit vorübergehender Handverletzung usw.) unterzeichnen ein Referendum oder eine Volksinitiative, indem sie ihren eigenen Namen und Vornamen, ihr genaues Geburtsdatum und ihre Wohnadresse durch eine stimmberechtigte Person ihrer Wahl in die Unterschriftenliste eintragen lassen; diese Hilfsperson setzt in der Kolonne „Unterschrift“ in Blockschrift ihren eigenen Namen samt dem Zusatz „im Auftrag“ ein und fügt dort auch ihre eigenhändige Unterschrift bei.

☐ Vom Gemeinderat festgelegte Termine 2016

Neben diversen Terminen, welche der Mitte des Mitteilungsblattes entnommen werden können, sind für das Jahr 2016 durch Gemeinderatsbeschluss folgende Termine verbindlich festgelegt worden:

Gemeindeversammlungen	Einwohnergemeinde	21. Juni 2016 Landsgemeinde im Säneloch 16. November 2016 Turnhalle Bogen
Gemeindeversammlungen	Ortsbürgergemeinde	21. Juni 2016 Landsgemeinde im Säneloch 16. November 2016 Turnhalle Bogen
Abstimmungen / Wahlen		28. Februar 2016 05. Juni 2016 25. September 2016 23. Oktober 2016 27. November 2016
Budgeteingabe		31. Juli 2016
Personalausflug Gemeindeangestellte		24. August 2016 (prov.)
Jungbürgerfeier		02. September 2016
Seniorenflug		08. September 2016
Neujahrsapéro		02. Januar 2017

☐ Sirenentest 2016

Am **Mittwoch, 03. Februar 2016, findet von 13.30 bis 14.00 Uhr** in der ganzen Schweiz – also auch in Döttingen – die jährliche Kontrolle der Alarmsirenen statt. Dabei sind keine Verhaltens- und Schutzmassnahmen zu ergreifen.

Genauere Informationen dazu finden Sie im Internet unter www.sirenentest.ch.

Wir bitten Sie um Kenntnisnahme und danken für das Verständnis für die mit der Sirenenkontrolle verbundenen Unannehmlichkeiten.



Agenda Januar - März 2016

Anlässe

06. Januar	Zeugnisinformationen	Neue PrimarschülerInnen
20. Januar	Öffentlicher Besuchstag	Ganze Schule, Interessierte
23. Jan. – 29. Jan.	Skilager	ab 4. Klasse freiwillig
08. Februar	Weiterbildung für Lehrpersonen	Lehrpersonen
09. Februar	Weiterbildung für Lehrpersonen	Lehrpersonen
16. Februar	Elternkaffee	Alle Eltern freiwillig

Schulfreie Tage

08. Februar	Weiterbildung Lehrpersonen	Ganze Schule
09. Februar	Weiterbildung Lehrpersonen	Ganze Schule
25. März	Karfreitag	Ganze Schule
28. März	Ostermontag	Ganze Schule

Ferien

23. Januar – 05. Februar Sportferien

Räbeliechtl- und Laternenumzug



„Lueg mys Räbeliechtl a, ich ha's sälber gmacht, und jetz lüüched's hell und schön dur di dunkel Nacht.“

So schön klang es durch die dunklen Strassen in Döttingen am 3. November. Von der ersten bis zur dritten Klasse gaben sich die Kinder die grösste Mühe, schöne und herbstliche Laternen zu basteln und die Kindergartenkinder schnitzten gemeinsam mit den Eltern am Vortag Raben damit wir dann alle um 18.00 Uhr auf dem Pausenplatz in Richtung Schulstrasse starten konnten.



„Ruhig träge, nüd umefääge und nöd afa ränne! Some Liecht will glueged sy, wänn's sell richtig bränne!“

Für einmal wurden die Strassen wieder hell und die Kinder freuten sich, ihre Werke den Eltern und den Nachbarn zu zeigen. Zum Schluss konnten sich dann alle Kinder mit einem Schluck Tee aufwärmen und sich mit ein Stück Kuchen oder Brot erholen.

„Potz Grittibänz und Zimetstern, Samichlaus, mir händ dich gern.....!“

Am Freitagmorgen, 4. Dezember 15 lag eine besondere Stimmung in der Luft. Gespannt warteten die Kindergartenkinder auf den Samichlaus. Immer wieder wurde mal ein Blick aus dem Fenster geworfen – wann wird er wohl kommen? Findet er unseren Kindergarten?

Dann war es endlich soweit. Ein Glöckchen war von Weitem zu hören, der Samichlaus mit seinen beiden Schmutzli's klopfte an die Türe und es wurde ganz leise im Kindergarten. Vom tiefen Wald habe er sich aufgemacht, um die Kinder zu besuchen. Etwas müde setzte er sich hin und schlug sein grosses goldenes Buch auf! Die Kinder hörten gespannt und mit grossen Augen zu. Der Samichlaus hatte viel Gutes zu berichten, er war erfreut und lobte alle Kinder, aber er meinte auch, dass ab jetzt ein paar Sachen etwas besser gemacht werden sollten. Voller Stolz sangen die Kinder ihre eingeübten Chlaus-Lieder und sagten etwas nervös ihre Sprüchli's auf. Am Ende folgte dann die Belohnung vom Schmutzli. Er leerte den mitgebrachten Sack aus und da begannen die Augen der Kinder zu leuchten.



„...oh, lala was gsehn ich da! Nusse, Guetzi, Schoggola...!“

Bald hiess es auch schon wieder Abschied nehmen, da der Samichlaus heute noch viel zu tun habe – die Kinder standen am Fenster und rufen „Tschüss Samichlaus und Danke“ und winkten ihm noch lange nach.

07.12.2015 pressegruppe



Sabrina Indelicato

www.tanzschule-treffpunkt.ch
info@tanzschule-treffpunkt.ch

Tanzschule Treffpunkt
 Hauptstrasse 20 · 5312 Döttingen
 Tel. 056 245 30 30

777 JAHRE DÖTTINGEN

16. – 26. Juni 2016

Ein warmer Frühlingsabend im Sänneloch. Die Wolken treiben, vielleicht regnet es bald. Das saftige Grün der Wiesen setzt sich über die hellgrünen, zarten Blätter der Bäume am Waldrand fort. Das Sänneloch wirkt still, geheimnisvoll, mystisch. Das Sänneloch ist ein idealer Ort für einen besonderen Anlass: Die Jubiläumsfeier 777 Jahre Döttingen!

Vom 16. bis am 26. Juni 2016 feiert Döttingen das Jubiläum 777 Jahre Döttingen im Sänneloch mit einem grandiosen Freilichttheater! Nebst 7 Theateraufführungen stehen den Besucherinnen und Besuchern drei verschiedene Festbeizen zur Auswahl. Jeweils ab 18.00 Uhr werden die Beizen geöffnet. Nebst verschiedenen Themenabenden (Jassen, Klassentreffen, etc.) und musikalischer Unterhaltung durch diverse Bands an den Wochenenden findet am ersten Sonntag der Jubiläumswoche ein grosser Festakt mit Buurezmorge, Gottesdienst und Familienprogramm statt.

Ab 1. Februar 2016 öffnet der offizielle Ticketverkauf seine Tore. Theatertickets für Fr. 30.00 pro Billett können ab 1. Februar 2016 online unter www.777-doettingen.ch reserviert werden (Sitzplatzwahl). Auch das Kombiangebot von Theaterticket, Jubiläumswein und 3-Gang-Festmenü für Fr. 77.00 können online reserviert werden. Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

Bei Fragen, Unklarheiten oder telefonischen Reservationen steht die Gemeindekanzlei Döttingen unter der Tel. 056 269 11 30 gerne zur Verfügung.

Weitere Informationen zum Fest finden Sie im Festführer und unter www.777-doettingen.ch

Aufführungs- und Festdaten
 Donnerstag, 16. Juni bis
 Sonntag, 26. Juni 2016
 Aufführungen jeweils 21 Uhr
 Beizenöffnung um 18 Uhr

Festakt Sonntag, 19. Juni 2016
 Attraktives Rahmenprogramm
 für Jung und Alt

Weitere Infos und Reservation
 unter www.777-doettingen.ch

Aufführungsdaten Theater

Première, Do, 16. Juni
 mit Botschafter Peter Wehrli

Fr, 17. Juni Do, 23. Juni
 Sa, 18. Juni Fr, 24. Juni
 So, 19. Juni Sa, 25. Juni

jeweils 21 Uhr
 Abendkasse ab 19.30 Uhr

Festprogramm

Jassen wie einst und jetzt
 Schülernachmittag mit
 Ritterspielen

Döttinger Landsgemeinde-
 versammlung 2016

Klassentreffen
 Heiweh-Döttiger
 Römer-Familienstag
 Historische Föteliausstellung

HISTORISCHE BEIZEN

Zum alten Franzosen
 Rittertaverne
 Bürgerstube

Beizenöffnung um 18 Uhr

Festakt

Sonntag, 19. Juni 2016
 Buurezmorge
 Festakt mit Gottesdienst
 Familienprogramm
 Ochs am Spiess

**777 JAHRE
DÖTTINGEN**
 16. – 26. Juni 2016

www.777-doettingen.ch

**777 JAHRE
DÖTTINGEN**
 16. – 26. Juni 2016

www.777-doettingen.ch

Aargauische
Kantonalbank

aapo

BIRCHMEIER

Aargauische
Kantonalbank

Aargauische
Kantonalbank



Planen Sie für das 2016 ein Treffen mit Ihren ehemaligen Klassenkameraden? Suchen Sie noch nach einer guten Idee, was Sie unternehmen und erleben können? Wir haben eine gute Idee!

Geniessen Sie mit Ihren Klassenkameraden einen tollen Abend am Jubiläum 777 Jahre Döttingen im Sänneloch.

Am **Freitag, 24. Juni 2016** wird herzlich zum Klassentreffen und Abend der Heiweh-Döttiger eingeladen. **Der Abend startet um 18.00 Uhr in der Beiz „Zum alten Franzosen“**. Nach dem Nachtessen, welches ca. um 19.00 Uhr serviert wird, geniessen Sie gemeinsam mit Ihren Kameraden um 21.00 Uhr die Freilichttheateraufführung „Im Sänneloch“ von Regisseur Gallus Ottiger. Nach dem spannenden Theater, können Sie den Abend noch mit musikalischer Unterhaltung in den Beizen „Zum alten Franzosen“ und „Rittertaverne“ ausklingen lassen.

Das Angebot für Klassentreffen von Fr. 77.00 pro Person enthält ein Eintritt für die Freilichttheateraufführung „Im Sänneloch“, ein 3-Gang Festmenü in der Beiz „Zum alten Franzosen“ sowie eine Flasche Jubiläumswein als Erinnerung an den gelungenen Abend.

Bei Fragen oder für Reservationen steht Ihnen die Gemeindekanzlei Döttingen, Tel. 056 269 11 30 oder andrea.meier@doettingen.ch, gerne zur Verfügung.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

□ Veranstaltungskalender ab Januar 2016

JANUAR 2016

- 02. Sa Neujahrsapéro der Gemeinde, 11.00 Uhr, Turnhalle Bogen***
02./03. Sa/So FCD: Lotto in der Turnhalle
06. Mi 2016 Frauenbund: Frauenkafi TCM
07. Do Frauenbund: Stubete im delta
08. Fr Männerturnverein (MTV): GV 2016
10. So MTV: KTVZ, Wintermarsch Männer/Frauen
11. Mo Mütter-Väter-Beratung*
12. Di Samariterverein: Übung in Kunststofffabrik Koblenz
14. Do STV Frauenriege: GV
Do Unentgeltliche Rechtsauskunft*
15. Fr Musikgesellschaft (MGD): 152. Generalversammlung
16. Sa Rjaak Jugendarbeit: Night Sports, Kleindöttingen*
19. Di OSUA: Swisscom Swiss Ski Skitag*
20. Mi Gesamte Schule: Öffentlicher Besuchstag
21. Do Senioren – Mittagstischtreffen, Rest. Central, 11.30 Uhr
Do Samariterverein: Nothilfekurs, altes Gemeindehaus, 19.00 Uhr
23. Sa Samariterverein: Nothilfekurs, altes Gemeindehaus, 9.00 Uhr
23.-29. Sa-Fr Primarschule: Skilager, ab 4. Klasse
23.– 05. Feb. Schule: Sportferien
25. Mo Mütter-Väter-Beratung (mit Voranmeldung)*
27. Mi Samariterverein: BLS/AED- Kurs, altes Gemeindehaus, 19 Uhr
28. Do Samariterverein: BLS/AED- Kurs, altes Gemeindehaus, 19 Uhr
29. Fr Schützengesellschaft (SG): 143. Generalversammlung
Fr Wort und Musik in der Katholischen Kirche, 19.30 Uhr

FEBRUAR 2016

- 06. Sa Ital. Elternverein: Fasnachtsball in der Turnhalle**
08. Mo Mütter-Väter-Beratung*
12. Fr Samariterverein Döttingen-Klingnau u. Umgebung: GV, 19.30 Uhr
13. Sa Altpapiersammlung
16. Di Samariterverein: Nothilfekurs, altes Gemeindehaus, 19 Uhr
17. Mi MTV: Nachmittagswanderung
18. Do Senioren – Mittagstischtreffen, Rest. Central, 11.30 Uhr
Do Samariterverein: Nothilfekurs, altes Gemeindehaus, 19 Uhr
Do Frauenbund: Stubete im delta
20. Sa Samariterverein: Nothilfekurs, altes Gemeindehaus, 9 bis 13 Uhr
22. Mo Mütter-Väter-Beratung (mit Voranmeldung)*
25. Do Samariterverein: BLS/AED- Kurs, altes Gemeindehaus, 19 Uhr
26. Fr Wort und Musik in der Katholischen Kirche, 19.30 Uhr

27. Sa **Rjaak Jugendarbeit: Night Sports, Schützenmatt Klingnau***
 28. So **Abstimmungen / Wahlen**
 29. Mo MTV: Jassen

MÄRZ 2016

05. Sa **Rjaak Jugendarbeit: Night Sports, Mehrzweckhalle Leibstadt***
 06. So Handharmonika-Club (HCD): Probekonzert Turnhalle
 08. Di **Häckseldienst der Gemeinde**
 12. Sa **Handharmonika-Club (HCD): Jahreskonzert Turnhalle**
 14. Mo Mütter-Väter-Beratung*
 16. Mi MTV: Nachmittagswanderung
 23. Mi **Verein Winzerfest: GV, Trotte Weinbaugenossenschaft**
 24. Do **Senioren – Mittagstischtreffen, Altersheim, 11.30 Uhr**
 Do Unentgeltliche Rechtsauskunft*

APRIL 2016

04. Mo **Präsidentenkonferenz im FW-Theorieraum, 19 Uhr**
 09.-24. April **Schule: Frühlingsferien**
 11. Mo Mütter-Väter-Beratung*
 20. Mi MTV: Nachmittagswanderung
 21. Do **Senioren – Mittagstischtreffen, Waldhaus Gänter, 11.30 Uhr**
 25. Mo Mütter-Väter-Beratung (mit Voranmeldung)*
 29. Fr Wort und Musik in der Katholischen Kirche, 19.30 Uhr
 30. Sa **Altpapiersammlung**

MAI 2016

04. Mi **Kehrrichtabfuhr** (Donnerstag ist Feiertag)
 05. Do MTV: Auffahrtswanderung
 Do FCD: Junioren Auffahrtsturnier
 09. Mo Mütter-Väter-Beratung*
 19. Do **Senioren – Mittagstischtreffen, Rest. Central, 11.30 Uhr**
 23. Mo Mütter-Väter-Beratung (mit Voranmeldung)*
 25. Mi **Kehrrichtabfuhr** (Donnerstag ist Feiertag)
 30. Mo MTV: Minigolf

JUNI 2016

05. So **Abstimmungen / Wahlen**
 13. Mo Mütter-Väter-Beratung*
 14. Sa FC Döttingen: Anlass Top Clup 54
 16.-26. Do-So **777 JAHRE DÖTTINGEN***
 21. Di **Einwohner und Ortsbürger: Landsgemeinde im Sänneloch***
 16. Do Unentgeltliche Rechtsauskunft*

- 23. Do **Senioren – Mittagstischtreffen, Rest. Central, 11.30 Uhr**
- 24. Fr Wort und Musik in der Katholischen Kirche, 19.30 Uhr
- 27. Mo Mütter-Väter-Beratung (mit Voranmeldung)*
- 29. Mi FC Döttingen: 62. Generalversammlung

Zu den mit * bezeichneten Veranstaltungen finden Sie Näheres im Heft!

Weitere Informationen zu den Veranstaltungen finden Sie unter
www.doettingen.ch, *Veranstaltungen*.

□ Wir suchen . . .

Betreuung Asylsuchende der Gemeinde Döttingen

Ab 2016 werden die Gemeinden im Kanton Aargau mit neuem Verteilschlüssel vermehrt dazu verpflichtet, Asylsuchende aufzunehmen. Mit den 6 bisherigen Asylsuchenden erfüllt die Gemeinde Döttingen die Aufnahmepflicht nicht mehr, weshalb nach neuen Wohnmöglichkeiten gesucht wird. Bisher wurden die Asylsuchenden in Döttingen durch den Kantonalen Sozialdienst betreut. Da die Ressourcen des Kantonalen Sozialdienstes diesbezüglich ausgeschöpft sind, liegt die Verantwortung nun bei den Gemeinden, eine entsprechende Betreuung zu organisieren. Aus diesem Grund sind wir auf der Suche nach

einem/einer Betreuer/in Asylsuchende.

Ihre Aufgabe ist es,

- die Asylsuchenden zu betreuen
- ihnen für die Erledigung von alltäglichen Aufgaben mit Rat und Tat zur Seite zu stehen
- die Asylsuchenden in die Pflege/Instandhaltung der Unterkunft einzuweisen und mit der Gemeinde und den hiesigen Lebensgewohnheiten vertraut zu machen.

Für Ihren Einsatz (circa 4 Stunden pro Woche) werden Sie entschädigt. Idealerweise suchen wir eine Person, die einen guten Umgang mit fremden Kulturen pflegt, sich gut in der Gemeinde Döttingen auskennt sowie tagsüber verfügbar ist.

Sind Sie an dieser Aufgabe interessiert oder haben Sie noch Fragen? Gerne steht Ihnen die Gemeindekanzlei, 056 269 11 30, E-Mail gemeindekanzlei@doettingen.ch für Anfragen und Informationen jederzeit zur Verfügung.

□ Aus der Einwohnerkontrolle

Einwohnerstatistik

Einwohnerzahl per 15.10.2015	Einwohnerzahl per 15.12.2015	Todesfälle	Geburten
3'751	3'759	6	6

Der Gemeinderat heisst die Neuzuzüger in Döttingen herzlich willkommen und freut sich, wenn diese möglichst aktiv am Döttinger Dorfleben teilnehmen.

Urs Güller

Fernseher • Multimedia • Sat

Hauptstrasse 25 • 5312 Döttingen
Telefon 056 250 06 50 • www.guellerurs.ch



Panasonic

- Kompetente Beratung + Service
- Verkaufslokal
- Eigene Reparaturwerkstatt
- Spezialist für Satellitenanlagen
- Heos Multiroom-System
- Problemlösung bei Cablecom- und Swisscom-TV

Seit 23 Jahren der kompetente Partner

toni künzi

**Schreinerei Innenausbau
Küchen**

Hirschweg 3 5312 Döttingen 056 245 64 74
www.schreinerei-kuenzi.ch Natel 079 412 95 85



**BAHNHOF-APOTHEKE
DÖTTINGEN-KLINGNAU**

Urs Blumenthal eidg. dipl. Apotheker
Hauptstrasse 26, 5312 Döttingen, Telefon 056 245 11 50

Sind Sie verhindert?

Wir bringen Ihnen die
Medikamente gerne nach Hause!

Öffnungszeiten

Montag–Freitag: 8.00–12.15 und 13.30–18.30 Uhr

Samstag: 8.00–16.00 Uhr

☐ Ferienpass Unteres Aaretal



Während den Frühlingsferien ist wieder Ferienpass-Zeit. Die meisten Kurse finden von Freitag, 15. April bis Sonntag, 24. April 2016 statt.

Alle Schüler der 1. - 9. Klasse, die in der Ferienpass-Region wohnen, können beim Ferienpass mitmachen und von rund 150 Kursen zwei Kurse in ihrer Altersstufe besuchen. Hinzu kommen diverse freie Angebote mit und ohne Anmeldung. Dazu zählen das Kino, der Ferien(s)pass-Tag mit Lotto, Flohmarkt, Schachturnier und Spielnachmittag und andere mehr. Mit ein wenig Glück kann sich auch dieses Jahr jedes Kind einen zusätzlichen Kurs an der Kursbörse sichern.

Unsere grosszügigen Sponsoren ermöglichen uns, den Ferienpass 2016 erneut für 18 Franken anzubieten. Im Preis inbegriffen sind verschiedene Bons. Dazu gehören, je ein Hallenbad- und Minigolfbesuch, ein ermässigter Eintritt ins Thermalbad, Aktivitäten am Ferien-(s)pass-Tag und der Besuch des Ferienpass-Kinos.

Die Ferienpassbroschüre mit Anmeldekarte ist vom 15. - 26. Februar, 2016 in der Schule Döttingen und der Drogerie Tanneck erhältlich oder kann im Internet unter www.ferienpass-unteres-aaretal.ch bestellt werden.

Anmeldeschluss ist der 27. Februar 2016.

Zur Region „Ferienpass Unteres Aaretal“ zählen folgende Gemeinden: Döttingen, Full-Reuenthal, Böttstein-Kleindöttingen, Klingnau, Koblenz, Leibstadt, Leuggern-Gippingen, Mandach und Schwaderloch.

Das Ferienpassteam und die KursleiterInnen freuen sich auf eine tolle Woche mit vielen motivierten Kindern.

Gerne stehen **Angst Sandra (056/281 16 75)**, **Künzi Karin (056/245 50 06)**, **Marlovits Barbara (056/245 62 75)** sowie **Amstutz Elvira (056/245 71 40)** für weitere Auskünfte zur Verfügung.



Mit dem Ferienpass wird es in den Frühlingsferien garantiert nicht langweilig!

☐ Aus der Bauverwaltung

Neue Zuständigkeit Grundbuchführung

Der Grosse Rat des Kantons Aargau hat am 16. September 2014 beschlossen, die Zahl der Grundbuchämter von aktuell zehn auf vier zu reduzieren. Die verschiedenen Bezirke des Kantons Aargau werden auf die bereits bestehenden Standorten Baden, Laufenburg, Wohlen und Zofingen aufgeteilt.

Für den Bezirk Zurzach ist neu das Grundbuchamt Baden zuständig.

Unter folgenden Kontaktdaten ist das Grundbuchamt Baden erreichbar:

Grundbuchamt Baden
Bahnhofstrasse 40
5401 Baden

Tel. 056 200 09 40

Fax 056 200 09 59

E-Mail gbadaden@ag.ch

□ OSUA mit Riesenschritten ins neue Jahr



Schon in wenigen Wochen ist das Jahr 2015 Geschichte. In diesen letzten zwölf Monaten ist einiges geschehen: Die OSUA hat einen neuen Schulleiter erhalten, Die flexible Themenwoche wurde zum ersten Mal durchgeführt und die Weichen für den Um- und Zusammenzug aller OSUA-Klassen sind endlich definitiv gestellt.



Am **Mittwoch dem 13. Januar** haben die Schüler und Schülerinnen der OS **Döttingen schulfrei**. An diesem Tag halten die Lehrpersonen ihre Notenkonferenz ab. Auch werden da die Sozial- und Selbstkompetenzen der Schüler und Schülerinnen besprochen.

Am **Dienstag dem 19. Januar** findet zum dritten Mal der **Swisscom Swiss Ski-Skitag** der OSUA **Döttingen** statt. Wie schon die Jahre vorher haben die Jugendlichen die Möglichkeit, unter professioneller Leitung und Aufsicht Ski- oder Snowboardfahren zu lernen oder ihre bereits vorhandenen Fähigkeiten zu vertiefen - und dies zu sehr wenig Geld. Es freuen sich schon alle sehr darauf!

Nicht vergessen! Am **Donnerstag dem 20. Januar** ist wieder **Elternbesuchstag** in der gesamten OSUA. Es würde sowohl die Lehrpersonen als auch manche Schüler freuen, wenn Sie erscheinen. Vielen Dank schon im Voraus.

Mit diesen Informationen und Daten wünscht die Lehrerschaft der OSUA Döttingen allen einen guten Rutsch und ein frohes 2016.

Gemeinsam für Ihre Gesundheit



Mütter- und Väter-
beratung



THULE partner

Ihr regionales
Kompetenzzentrum
in Döttingen
für Thule-Produkte!

Schneider Fahrzeugeinrichtungs GmbH
Vorhard 2, 5312 Döttingen
Tel 056 268 72 72, Fax 056 268 72 62
info@bott.ch, www.bott.ch

□ Wechsel in der Kulturkommission Pro Döttingen

Auf Ende Jahr ist unser langjähriges Kommissionsmitglied **Eduardo Gisel** nach tatkräftiger und zuverlässiger Mitarbeit zurückgetreten.

Edi Gisel, trat am 1. Januar 2006 der Kulturkommission Pro Döttingen bei und übernahm sogleich den Posten des Aktuars. In den vergangenen 10 Jahren war Edi für uns ein exakter, zuverlässiger und humorvoller Kollege. An den Anlässen war er immer präsent und viele seiner guten Ideen konnten erfolgreich umgesetzt werden. Die Briefe und Protokolle aus seiner Hand waren stets korrekt, umfassend und informativ.

Das alljährliche und manchmal auch hektische Erstellen der Ranglisten an der Plauschwanderung (Bild) war ebenso sein Verdienst wie auch zu einem grossen Teil das gute Gelingen der Organisation des Fotowettbewerbes „vier Jahreszeiten im Döttinger Wald“.



An dieser Stelle möchten wir uns bei Edi nochmals ganz herzlich für sein kollegiales Auftreten, sein Engagement und die wertvolle Arbeit im Team der Kulturkommission Pro Döttingen bedanken. Wir wünschen ihm und seiner Familie für die Zukunft alles Gute.

Neu in der Kulturkommission dürfen wir Suze Sullivan als Aktuarin begrüßen. Wir freuen uns auf eine gute und erfolgreiche Zusammenarbeit mit ihr.

Susanne Sullivan



Es ist mir eine grosse Ehre, der KuKo Döttingen beitreten zu dürfen. Mein Name ist Suze Sullivan, Hausfrau, Kuchenbäcker und sporadischer Putzteufel. Nachdem ich mich während den letzten 8 Jahren tapfer den Tücken verschiedener Haushaltgeräte gestellt habe, freue ich mich nun über die Anfrage der KuKo, mich wieder vermehrt administrativen und organisatorischen Aufgaben stellen zu dürfen.

Mein Hauptgebiet wird das Verfassen von Sitzungsprotokollen und die Mithilfe an verschiedenen Anlässen sein. Protokolle und Eventmanagement decken sich beide mit meinen früheren Berufserfahrungen und ich hoffe, dass ich gebühlich in Edi's grossen Fussstapfen weitergehen kann.

Ich bedanke mich herzlich für das in mich gesetzte Vertrauen und werde meinen ersten offiziellen Einsatz mit dem glücklichen Besuch eines Adventsfensters beginnen. Auf ein erfolgreiches, friedliches und kreatives Neues Jahr!

SUCHTHILFE AGS BERATUNG BEZIRK ZURZACH

Hauptstrasse 7, 5312 Döttingen
www.suchthilfe-ags.ch

Tel.: 056 245 68 77 / Fax: 056 245 68 76
 E-Mail: doettingen@suchthilfe-ags.ch

- ◆ Einzel-, Paar-, Familiengespräche
- ◆ Ambulante Begleitung
- ◆ Abklärung und Vermittlung von stationären Therapien
- ◆ Nachsorgeangebot im Anschluss an einen Entzug oder stationären Therapieaufenthalt
- ◆ Krisenintervention

JUGEND-, FAMILIEN- UND EHEBERATUNG BEZIRK ZURZACH

Hauptstrasse 15, 5312 Döttingen

Tel. 056 245 66 52 / Fax: 056 245 77 52

Bürozeiten: Dienstag, Mittwoch, Donnerstag

- | | |
|---------------------------------------|-----------------------------------|
| ◆ Familien- und Erziehungsfragen | ◆ Finanzprobleme/Arbeitslosigkeit |
| ◆ Eheberatungen | ◆ Krankheit/Persönliche Probleme |
| ◆ Kinder in Heimen und Pflegefamilien | |

MÜTTER- VÄTER- BERATUNGSSTELLE DÖTTINGEN

Die Beratungen finden in der Regel jeden **2. und 4. Montag** des Monats im **Altersheim** an der Hauptstrasse statt.

Beratungstag	Datum	Zeit
Montag	11. Januar 2016	10.00 – 12.00
Montag	25. Januar 2016	➔ mit Voranmeldung
Montag	08. Februar 2016	10.00 – 12.00
Montag	22. Februar 2016	➔ mit Voranmeldung

Telefonisches Beratungsangebot: 056 245 42 40

Mo./Mi./Do./Fr.	08.15 - 09.15 Uhr	Übrige Zeit: Telefonbeantworter, Nachricht hinterlassen, wir rufen zurück!
Di.	13.30 - 15.00 Uhr	

ANLAUF- UND BERATUNGSSTELLE AARGAU

Die Anlauf und Beratungsstelle dient betagten Personen und ihren Angehörigen zur Information und Beratung über das Angebot der vorhandenen Dienste und der benötigten Dienstleistungen (Pfleagesetz §18).

◆ **Postadresse:**
 Anlauf- und Beratungsstelle Aargau
 Postfach
 5001 Aarau

◆ **Telefon:** 0848 40 80 80
 ◆ **E-Mail:** beratung@info-ag.ch
 ◆ **Internet:** www.info-ag.ch

□ Pro Döttingen: Jahresrückblick 2015 und Ausblick

Mit den Vorbereitungen für die Lesung mit Ina Haller begann für die Kulturkommission Pro Döttingen das neue Kulturjahr. Bereits im Januar fand die erste von 8 Sitzungen statt.

Gemeinsame Lesung

Ein weiteres Mal organisierte die Regionalbibliothek Klingnau in Zusammenarbeit mit den Kulturkommissionen Döttingen und Klingnau eine gemeinsame Lesung. Die Buchautorin Ina Haller liest aus ihrem neuesten Regionalkrimi „*Der Metzger von Aarau*“. Die Aargauerin verstand es hervorragend einige Münsterchen der mitunter etwas gruseligen Geschichte dem Publikum zum Besten zu geben.

Der Rittersaal in Klingnau bot für diese fesselnde und spannende Geschichte eine sehr gute Atmosphäre.



Sieben auf einen Streich



Am Samstagnachmittag 25. April waren alle begeisterten Märchenliebhaber zum Theater in der Turnhalle eingeladen. Das renommierte Reisetheater Zürich verstand es ausgezeichnet, die Kleinen und die Grossen Besucher mit dem Grimm-Märli *s'tapfere Schnyderli* in ihren Bann zu ziehen. Mit Tapferheit und List und nach dem Motto „dr Schnyder isch dr Gschyder gsi“ gelang es dem Helden – dem Schnyder – die Aufgaben die ihm vom König gestellt wurden, zu lösen und er erhielt dafür die verdiente Belohnung.

Die Kinder machten begeistert mit. Den Link zur Gegenwart wurde durch die Künstler bestens in die Geschichte eingestreut.

Grenzüberschreitende Kulturnacht, die Sechste

Am 9. Mai öffnete, Pro Döttingen und die Familie Rolf und Tanja Knecht mit ihren fleissigen Helfern, wieder die Scheunentür im Sänneloch, für eine weitere Ausgabe von „SchüürKultur Pur“. Dieses Mal war Slam Poetry und Blasmusik angesagt. Gegensätzlich, mit stimmungsvoller Blasmusik und wortgewandter Poesie, wurde ganz bewusst Traditionelles mit Trendigem kombiniert. Die Slam Poeten Gabriel Vetter und Kilian Ziegler unterhielten die wechselnde Besucherschar amüsant und herausfordernd.

Die zehn Musiker der Solvay Musikanten verstand das Publikum mitreissend und stimmungsvoll zu unterhalten. Sie sorgten für Applaus und brachten gar einige Gäste dazu, das Tanzbein zu schwingen.

Auch wurde der Öffentlichkeit das erste Mal den Jubiläumsfotokalender 2016 „Vier Jahreszeiten im Döttinger Wald“ präsentiert. Dieser kann auf der Gemeinde für 15 Franken erstanden werden.



27. Ausgabe der Plauschwanderung



Nach den Herbstferien am 18. Oktober fand die 27. Plauschwanderung bei nasskaltem Wetter statt. Erfreulicherweise machten sich trotzdem über 230 Teilnehmer und Teilnehmerinnen auf, die interessante Strecke via Chilbert, Ausserdorf, Riedholz und der Surb entlang durchs Chuntequartier zurück zur Turnhalle.

Unterwegs erwartete die Wanderer auch dieses Jahr wieder 12 Posten der Dorfvereine. Alle hatten sich wieder spannende und unterhaltsame Wettbewerbe ausgedacht und in der Turnhalle stand wieder ein grossartiger Gabentisch zum

Rangverlesen bereit. Die Wartezeit wurde mit dem obligaten Teller Spagetti, einem Jass oder mit einem gemütlichen „Schwatz“ angenehm verkürzt. An dieser Stelle dankt die Kulturkommission Pro Döttingen allen Spendern und den Vereinen für ihren Einsatz ganz herzlich.

Adventsfenster

An der Plauschwanderung konnten die letzten Daten besetzt werden. In der Adventszeit verbreiteten die Adventsfenster, die im ganzen Dorf verteilt waren, ihr warmes und weihnachtliches Licht. An etlichen Abenden wurden die Interessierten mit einer Kleinigkeit bewirtet. Am Freitag 18. Dezember fand ein gemeinsamer Spaziergang durch den Adventskalender mit anschliessendem Apéro bei der Familie Gleichert an der Rebbergstrasse 20 statt. Der Abend wurde durch die Musikgesellschaft Döttingen mit einem schönen, besinnlichen „Adventsständli“ abgerundet.



Ausklang

Mitte Dezember trafen sich die Mitglieder zum alljährlichen Weihnachtessen und liessen das Kulturjahr 2015 nochmals Revue passieren. An diesem Abend hiess es auch Abschied nehmen. Edi Gisel tritt nach 10 jähriger Tätigkeit aus der *Kulturkommission Pro Döttingen* zurück. Neu im Team dürfen wir Suze Sullivian begrüssen.

Ausblick 2016 ins Jubiläumsjahr „777 Jahre Döttingen“

Anlässlich des Jubiläumsjahres „777 Jahre Döttingen“ findet seitens der Kulturkommission das Jahresprogramm in einem reduzierten Rahmen statt. Reservieren sie sich schon jetzt die Daten im nachstehenden Jahresprogramm und natürlich auch die Zeit zwischen dem 16. und dem 26. Juni 2016 für die Jubiläumsfeierlichkeiten mit dem Freilichttheater.

Jahresprogramm 2016

- Frühling: gemeinsame Lesung mit Bibliothek und KuKo Klingnau
- So, 23. Oktober: 28. Plauschwanderung mit Neuzuzügerapéro
- Fr-So 18.-20. November: Herbstausstellung
- Dezember: Adventsfenster

Herzlichen Dank allen Teilnehmenden und Besuchern für ihr Interesse an unseren Anlässen.



Kulturkommission Pro Döttingen, Daniela Koller

□ Aus der Gemeindeganzlei

Wahl neuer Kaminfeger

Herr Andres Winter, Unterendingen, kündigte seine Konzession als Kaminfeger und amtlicher Feuerungskontrolleur bei der Gemeinde Döttingen infolge Pensionierung per 31. Dezember 2015. Als Nachfolger wurde Herr Andreas Leutwyler, Unterendingen, gewählt.

Die Tätigkeit als Brandschutzbeamter wird Herr Andres Winter, Unterendingen, bis zum Ende der Amtszeit im 31. Dezember 2017 weiterhin ausüben.



Birnel-Aktion 2015/2016



Die Schweizerische Winterhilfe führt wie jedes Jahr eine BIRNEL-Aktion durch. Auf der Gemeindeganzlei (1. Stock) können ab **Mitte November ...**

Gläser à 1kg zu Fr. 11.00

Dispenser à 250g zu Fr. 4.50

... gekauft werden (nur solange Vorrat).

Besser
beraten werden?
Wir lösen das.



Die NEUE AARGAUER BANK ist im Aargau zu Hause. Gerade deshalb sprechen wir dieselbe Sprache wie Sie. Und wir setzen alles daran, damit Sie sich bei uns in Geldfragen bestens verstanden wissen und gut aufgehoben fühlen.

Wir lösen das. I.nab.ch



□ Asthaufen im Landwirtschaftsgebiet für das Wiesel

Wiesel – damit sind das Hermelin und das Mauswiesel gemeint – sind die kleinsten einheimischen Raubtiere. Das Mauswiesel ist sogar das kleinste Raubtier der Welt. Beide haben sich auf die Jagd auf verschiedene Wühlmausarten (Schermaus, Feldmaus, Erdmaus und Rötelmaus) spezialisiert.



Beiden Wieseln gemeinsam ist, dass sie ein sehr verborgenes Leben führen. Auf der Jagd nach Mäusen bewegen sie sich vorwiegend unterirdisch in deren Gängen umher, im Winter auch oft unter der Schneedecke. Und wenn sie sich an der Erdoberfläche aufhalten, nutzen sie jegliche Deckungsmöglichkeit. Obschon sie nachts wie tagsüber aktiv sind, bekommt man sie deshalb höchst selten zu Gesicht.

Warum brauchen Wiesel Ast- und Steinhaufen?



Wiesel benötigen Verstecke und Unterschlüpfе mit für sie, jedoch nicht für ihre Feinde zugänglichen Hohlräumen. Diese müssen sich in der Nähe eines guten Jagdgebiets befinden, wo sie nach Wühlmäusen jagen können. Ferner müssen die Ruhe- und Aufzuchtplätze gut gegen Regen, Wind und Kälte isoliert sein. In Ast- und Steinhaufen finden Wiesel gut geeignete Verstecke und Unterschlüpfе, in denen sie auch ihre Jungen aufziehen können.

Der Wieselbau



Auf den aufgelockerten Boden wird die Aufzucht-kammer gebaut. Sie hat eine Unterlage aus trockenem Stroh, Laub oder ähnlichem Material und wird mit den groben, etwa 1 m langen Ast- oder Stammstücken blockhausartig gebaut. Sie weist mindestens zwei Ein- bzw. Ausgänge auf, damit die Wiesel genügend Fluchtwege haben. Über die Aufzucht-kammer wird grobes und feineres Astmaterial aufgeschichtet, bis der Asthaufen seine endgültige Grösse erreicht. Dabei ist darauf zu achten, dass zwar die Wiesel Zugang zur Aufzucht-kammer haben, mögliche Feinde (z.B. Füchse) aber nicht hineinkönnen.



Die Mitglieder der LEK-Kommission haben im Frühling und im Herbst gesamthaft 6 solche Wieselbauten auf dem Feld und in den Reben erstellt. Einen herzlichen Dank an alle Helfer!

LandschaftsEntwicklungsKommission **DÖTTINGEN**

KLEINKINDERNACHMITTAGE IM CANOPFHÖCK
DÖTTINGEN

CHUMM DOCH AU CHO SPILE!



Wir spielen, basteln, singen, erzählen und plaudern bei einem feinen «Zvieri».
Jahresprogramm und Infos unter www.chnopfhoeck.blogspot.com

Treffpunkt für Mütter und Väter mit Kleinkindern.



AARGAUISCHER ANWALTSVERBAND

Unentgeltliche Rechtsauskunft 2016 in Döttingen

14. Januar	24. März	16. Juni	25. August	13. Oktober
15. Dezember				

Jeweils Donnerstag 18.00 Uhr bis 19.00 Uhr, Sitzungszimmer im Gemeindehaus.

Alle Ratsuchenden sind gebeten, um 18.00 Uhr an der Auskunftsstelle zu sein.
Wartet bis 18.30 Uhr niemand mehr, wird die Stelle geschlossen.



Dienstleistungen:

- Krankenpflege zu Hause
- Hauswirtschaftliche Leistungen bei Kranken und Betagten
- Gemeindepsychiatrische Pflege
- Beratungen und Auskünfte
- Vermietung Krankenmobilen
- Tagesstätte, auch halbtags

Werden Sie Mitglied - wir beraten Sie gerne!

Spitexverein Döttingen-Klingnau-Koblentz Aarestrasse 2, 5312 Döttingen
Tel.: 056 245 79 29, Fax: 056 245 80 49, e-mail: spitex.doettingen@bluewin.ch
Bürozeiten: Mo-Fr: 8.00-12.00 Uhr, telef. Erreichbarkeit: 07.00-22.00 Uhr

☐ Senioren – Mittagstischtreffen 2016

Die Daten für den Pro Senectute Mittagstisch für Seniorinnen und Senioren stehen für das laufende Jahr fest. Das Mittagessen findet jeweils am

Donnerstag um 11.30 Uhr an den folgenden Tagen statt:

- | | |
|----------------------|-----------------------|
| - 21. Januar 2016 | Restaurant Central |
| - 18. Februar 2016 | Restaurant Central |
| - 24. März 2016 | Regionales Altersheim |
| - 21. April 2016 | Waldhütte Gänter |
| - 19. Mai 2016 | Restaurant Central |
| - 23. Juni 2016 | Restaurant Central |
| - 21. Juli 2016 | Regionales Altersheim |
| - 18. August 2016 | Restaurant Central |
| - 22. September 2016 | Restaurant Central |
| - 20. Oktober 2016 | Restaurant Central |
| - 17. November 2016 | Restaurant Central |
| - 8. Dezember 2016 | Regionales Altersheim |

Neue Gäste sind jederzeit herzlich willkommen.

Ab- oder Neuanmeldungen bitte an: **Monika Meier**
Beata Jenny

Tel. 056 245 22 08
Tel. 056 245 38 66

☐ Neujahrsapéro der Gemeinde

Die Döttinger Bevölkerung ist herzlich eingeladen zum

Neujahrsapéro

am Samstag, 2. Januar 2016, 11.00 Uhr
in der Turnhalle Bogen, Döttingen

Wir freuen uns, mit vielen Döttinger Einwohnerinnen
und Einwohnern auf das neue Jahr anzustossen!



Gemeinderat Döttingen

Die Beratung mit der persönlichen Note.

Aargauische Kantonalbank
Hauptstrasse 22, 5312 Döttingen
056 268 61 11 oder www.akb.ch

 **Aargauische
Kantonalbank**

□ Aargauischer Schachtag mit 11 Junioren aus der Region

Am 87. Schachtag in Baden konnte unser Junior Ritish Kannan in der Kategorie U12 alle Favoriten besiegen und den ersten Platz erreichen. In der Kategorie U16 belegte Leyla Gündogdu den 5. Rang. Die Junioren und die Aktivmitglieder erreichten in der Mannschaftswertung den dritten Platz von 29. Mannschaften.

Rangierung U12

1. Ritish Kannan
4. Lionel Sommerhalder
6. Fehime Gündogdu
13. Marco Honold
14. Berfin Yoldas
15. Hevin Gündogdu
18. Ronahi Gündogdu
19. Zana Gündogdu

Rangierung U16

5. Leyla Gündogdu
7. Joel Sommerhalder
10. Sidar Gündogdu



Mitte: Sieger U12, Ritish Kannan
Links: Eric Rüttimann Villmergen
Rechts: Oliver Tschopp Baden



Vorne: Marco Honold gegen Leyla Gündogdu
Hinten: Fehime Gündogdu gegen Berfin Yoldas

Schachklub Döttingen – Klingnau u. Umgebung

Die Junioren vom Schachklub Döttingen – Klingnau & Umgebung, trainieren jeden Freitag, von 18.30 bis 9.45 Uhr im alten Gemeindehaus in Döttingen. Zurzeit nehmen am Schachtraining 17 Jugendliche teil.

Anmeldung beim Jugendschachleiter: Walter Bugmann
Email: walter.bugmann@hispeed.ch



"Ich bedauere jeden, der das Schachspiel nicht kennt. Bringt es schon dem Lernenden Freude, so führt es den Kenner zu hohem Genuss."

Leo Tolstoi, russ. Schriftsteller



Wenn man will, dass das Jahr erfolgreich wird,
muss man am ersten Januar damit beginnen

Autor unbekannt

Wir wünschen den Leserinnen und Lesern einen guten
Rutsch, alles Gute und viel Glück im **2016**

Wir bedanken uns bei den Inserenten und all den langjährigen und unermüdlichen Lieferanten von Beiträgen und Informationen ganz herzlich für ihre Mitarbeit und wünschen ihnen alles Gute für die Zukunft und gute Gesundheit.

Die Redaktion und Pro Döttingen

□ Titelbild Ausgabe Nr. 6, 2015



*Vom Sunneberg her
zum Sänneloch,
mit Sicht auf die Hagematt*

	3			6			4	1
4		7	8				3	
8		1				5		
2	8					9	1	
5	9							
7	1	3		5		4		
1		9				2		
		5	4	8	9		7	
			7					

SUDOKU



Regeln: Die Zahlen 1 bis 9 müssen in jeder Zeile (waagrecht) und in jeder Spalte (senkrecht) je einmal vorkommen. Ebenso in jedem der kleinen Quadrate.

